

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **9 (1902)**

Heft 2

PDF erstellt am: **16.05.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

### Webereitechniker.

Energischer, junger Mann, der sämtliche Stuhlssysteme (Glatt- und Jacquardweberei), sowie Vormaschinen gründlich kennt, ferner in Dampf- und elektr. Maschinen, wie auch in der Mechanik gut bewandert ist, **sucht baldige Stellung** im In- oder Auslande. Suchender ist Absolvent der zürcher. Seidenwebschule und steht zur Zeit in einer Seidenweberei in Frankreich. **Prima Zeugnisse** und Referenzen können vorgewiesen werden.

Gefl. Offerten unter Chiffre P. M. 310 befördert die Exped.

**Gesucht** angehender Disponent in eine mech. Seidenstoffweberei. Webschulbildung wird verlangt. Offerten unter Chiffre S. Z. 309 an die Expedition dieses Blattes.

### Eine grössere Seiden- und Sammetbandfabrik in Russland

sucht einen tüchtigen Mann von 23—25 Jahren, der die Webschule absolvirt, kaufmännische Kenntnisse und auch schon etwas praktische Erfahrung hat.

Einem intelligenten, strebsamen Manne ist hier Gelegenheit geboten, bei Fleiss, Ausdauer und Liebe zur Sache sich eine brillant bezahlte Lebens- und Vertrauensstelle zu erwerben.

Derselbe soll, wenn er sich als tüchtig und fähig erweist, und sich im Geschäft eingearbeitet hat, den einzigen Chef des Hauses bei seiner Abwesenheit — was öfter der Fall sein wird — vertreten und auch die Kundschaft besuchen.

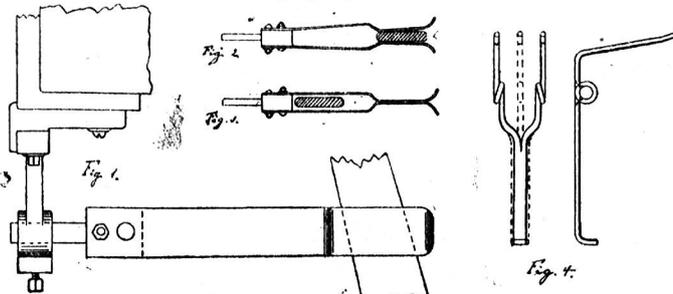
Offerten mit Angabe des Bildungsganges sowie über die bisherige Thätigkeit erbittet man unter **S. W. 26** an die Expedition dieses Blattes. [308]

### Patent-Peitschenaufhaltvorrichtung

(Fig. 1, 2, 3)

### Patent-Schusswächter von Stahldraht 2- u. 3zinkig

(Fig. 4)

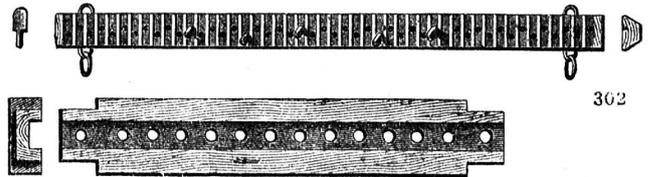


**Albert Streuli, Mechaniker, Horgen (Schweiz).**

306



Tagesproduktion: Ca. 55000 Stahllitzen. 303



302



**Druckarbeiten** aller Art liefert prompt und billig die Buchdruckerei Gebr. Frank, Zürich.

8 Waldmannstrasse 8.

### J. A. Gubelmann, Rapperswyl

empfiehlt: 305

**Weberschiffchen** für Seiden- und B'wollweberei mit (und ohne) Fadenbrems- und Rückzugsvorrichtung, sehr vortheilhaft zum Reguliren des Schussfadens.

**Endebindapparate** sehr gut bindend.

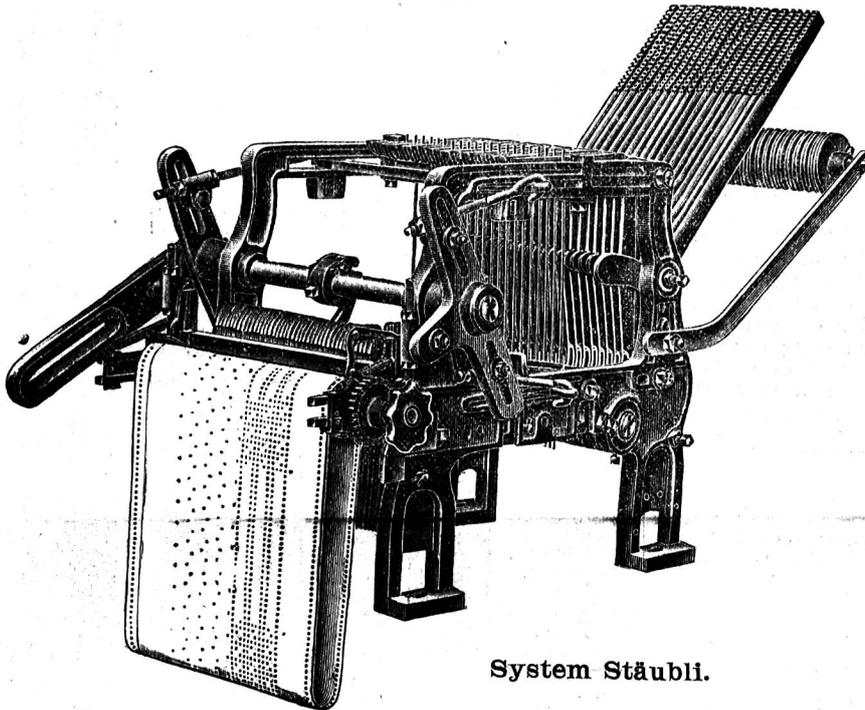
**Ratiärenkarten u. Nägel, Wechselkarten, Spiralfedern** etc.

Alles in exakter Ausführung bei billigsten Preisen.

Textil-Maschinenfabrik  
von  
**Schelling & Stäubli in Horgen-Zürich.**

Zürich 1894: Filialen: Schaan (Fürstentum Lichtenstein), Lyon (Chemin de Baraban). Como 1899: Goldene Medaille  
Diplom I. Klasse Telegramm-Adresse: **Ratièren Horgen.**

↔ **Neuheit** ↔

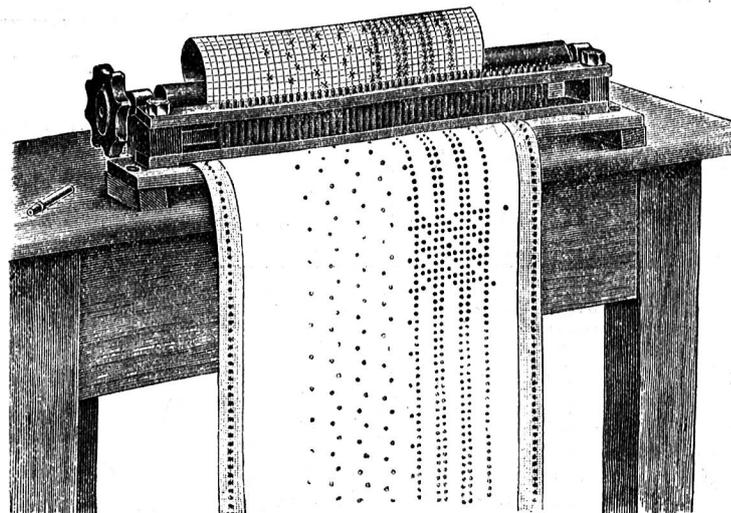


System Stäubli.

**Schaftmaschine** (Ratière) mit endlosem Papier-Dessin von 12–32 Schäfte.

Einfach und ganz genau arbeitend.

Der grösste Rapport kann in kürzester Frist geschlagen werden.



**Schlagplatte** zum Lochen des Dessinpapiers.

**Doppelhebend.**

Durch Anschlagen des Cylinders nur alle 2 Schuss ist ein unvergleichlich ruhiger Gang erzielt.

Diese Maschine wechselt automatisch die Farben bei einseitigen und Lancier-Wechselstühlen.

Grösste bis jetzt erzielte Kartensparnis

**333 Schüsse**  
pro Meter.

Bei grosser Tourenzahl vollkommen sicher arbeitend.

Aeussert einfache Konstruktion und Handhabung.

Bei uns in Betrieb zu sehen!

**Patent angemeldet.**



Es werden auch Aufträge in kompletten Schelling & Cie. A.G.-Maschinen und in bezüglichen Bestandteilen übernommen.